



DEUTSCHES
KRANKENHAUS
INSTITUT



Die Kasse fürs Leben.

PRESSEMITTEILUNG

Bergkirchen, 25.02.2019

Expertenforum zu pflanzlicher Ernährung in Krankenhäusern

BKK ProVita entwickelt mit a'verdis und dem Deutschen Krankenhausinstitut (DKI) einen Leitfaden zur Ausweitung einer gesunden, nachhaltigen, pflanzenbasierten Ernährung in Krankenhäusern.



Beim Expertenforum zu gesunder, nachhaltiger, pflanzenbasierter Ernährung in Berlin: Michael Blasius (BKK ProVita), Melanie Fülles (a'verdis), Dr. Karl Blum (DKI), Dr. Petra Steffen (DKI), Rainer Röhl (a'verdis) (v. l. n. r.)



Die Teilnehmer des Expertenforums zur pflanzlichen Ernährung in Berlin

Am 21.02.2019 fand im Langenbeck-Virchow-Haus in Berlin (Mitte) ein Expertenforum zur Ausweitung einer gesunden, nachhaltigen, pflanzenbasierten Ernährung in Krankenhäusern und anderen Gesundheitseinrichtungen statt. Neben einigen Küchenchef/innen und Geschäftsführer/innen von Kliniken nahmen auch Vertreter/innen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) und des Verbandes der Diätassistenten (VDD) an der Veranstaltung teil. Aus den Ergebnissen wird von der gesetzlichen Krankenkasse BKK ProVita und dem Beratungsunternehmen a'verdis in Zusammenarbeit mit dem DKI und ProVeg Deutschland e.V. ein Leitfaden zur Ausweitung eines entsprechenden Verpflegungs-Angebots für Mitarbeiter/innen und Patient/innen von Krankenhäusern und anderen Gesundheitseinrichtungen erarbeitet.

In einem ersten Vortrag zu gesunder, pflanzenbasierter Ernährung sagte Prof. Dr. Michalsen, Professor für klinische Naturheilkunde an der Charité Berlin: „In Deutschland verzehren die Menschen weniger Gemüse als in anderen europäischen Ländern.“ Anschließend sprachen Rainer Roehl, Geschäftsführer von a'verdis, und Michael Blasius, Leiter der Abteilung Marketing und Gesundheitsförderung bei der BKK ProVita, über das Projekt. Dr. Karl Blum, Vorstand des DKI, stellte die Inhalte des geplanten Leitfadens vor. Er sagte: „Vom Einkauf über die Küche zum Bett soll der Leitfaden die Krankenhäuser unterstützen, ein attraktives und schmackhaftes Speisenangebot anzubieten.“

Anschließend fanden einzelne Workshops zu den Themen Rezeptur, Prozesse, Kommunikation und Wirtschaftlichkeit statt. Die Ergebnisse wurden im Plenum zusammengetragen und werden in den Leitfaden einfließen.

Michael Blasius von der BKK ProVita freute sich über den effektiven Austausch und die Ergebnisse des Tages. Er sagte: „Gerade in Krankenhäusern sollten Mitarbeiter/innen und Patient/innen die Möglichkeit haben, sich gesund zu ernähren. Mit dem Leitfaden, den wir erarbeiten, erhalten Gesundheitseinrichtungen eine praktische Anleitung, um eine gesunde, nachhaltige und pflanzliche Ernährung anbieten zu können.“

Neben den gesundheitlichen Vorteilen pflanzenbasierter Ernährung kamen beim Expertenforum auch die Auswirkungen auf die Umwelt und die Vorteile für den Klimaschutz zur Sprache.

[2820 Zeichen inklusive Leerzeichen, 350 Wörter]

Pressekontakt:

BKK ProVita

Tel: 08131/6133-1300

Michael Blasius

Fax: 08131/6133-91300

Münchner Weg 5

E-Mail: Michael.Blasius@bkk-provita.de

85232 Bergkirchen

www.bkk-provita.de

Die BKK ProVita ist die Krankenkasse für ganzheitliche Gesundheit und Nachhaltigkeit. Sie bietet ihren Versicherten beste Leistungen bei natürlichen Heilmethoden, fördert die gesunde pflanzliche Ernährung, klärt über Achtsamkeit auf und setzt sich für Umweltschutz ein. Die BKK ProVita ist eine bundesweit geöffnete Betriebskrankenkasse mit Sitz in München. Mit rund 120.000 Versicherten zählt sie zu den 50 größten gesetzlichen Krankenkassen in Deutschland. Im Jahr 2017 wurde die BKK ProVita 155 Jahre alt. Ihre Geschäftsstellen befinden sich in Ansbach, Augsburg, Bergkirchen, Berlin, Coburg, Deggendorf, Hannover, Ingolstadt, Mitterteich, München, Nürnberg, Schwandorf, Wiesbaden sowie jeweils ein Außendienstbüro in Dessau-Roßlau, Kempten, Köln, Möneseesee und Piding.

Das Deutsche Krankenhaus Institut (DKI) in Düsseldorf ist seit 65 Jahren eine fest etablierte Größe im deutschen Gesundheitswesen und das einzige Unternehmen der Branche, das Forschungs-, Krankenhausberatungs- und Fortbildungsleistungen aus einer Hand anbietet. Träger des DKI sind die Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG), der Verband der leitenden

Krankenhausärzte Deutschlands (VLK) und der Verband der Krankenhausdirektoren Deutschlands (VKD).